

Wie akzeptiert sind digitale Anwendungen und Gesundheitsangebote bei Versicherten? – Eine Informationsveranstaltung für Ärzt:innen

Die zunehmende Digitalisierung des Gesundheitswesens ermöglicht es, medizinische Leistungen unter Nutzung digitaler Technologien (z.B. Apps, Videotechnologien) ohne direkten Kontakt von Ärzt:in und Patient:in anzubieten. Digitale Anwendungen und Gesundheitsangebote (z.B. Videosprechstunde) bieten bisher nur wenige Ärzt:innen in Deutschland an. Ebenso bestehen Vorbehalte bei Patient:innen diese zu nutzen (z.B. Datenschutz). In der Studie „DigitHEALTHCARE – Befragung von Versicherten zur Digitalisierung im Gesundheitswesen“ haben 1.839 hkk-Versicherte von 18-80 Jahren an einer Online-Umfrage zur Nutzung und Akzeptanz von digitalen Anwendungen und Gesundheitsangeboten teilgenommen. Die Studie wurde vom Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS im Auftrag der hkk Krankenkasse durchgeführt.

Das Ziel dieser Informationsveranstaltung für Ärzt:innen ist die Verknüpfung wissenschaftlicher Erkenntnisse mit Erfahrungen aus der ärztlichen Praxis. Die Informationsveranstaltung wird mit dem Impulsvortrag „Digitale Gesundheitsanwendungen – sind sie in der Versorgung angekommen?“ von Professorin Katja Matthias, Expertin für Digitale Medizin an der Hochschule Stralsund, eröffnet. Im Anschluss werden die Ergebnisse der DigitHEALTHCARE-Studie vorgestellt und Einsatzmöglichkeiten digitaler Gesundheitsangebote und Anwendungen diskutiert.

Wann: 07.06.2023, 15:00-17:30 Uhr

Wo: Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS, Achterstr. 30, 28359 Bremen, Raum 1.550, 1. Etage (in Präsenz und online)

Anmeldung: Bis zum 01.06.2023 per E-Mail an digithealthcare@leibniz-bips.de

Die Veranstaltung wird hybrid durchgeführt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie in Präsenz oder online (via Zoom) teilnehmen möchten.

Fortbildungspunkte: 3 Punkte

Programm

15:00-15:15 Uhr	Begrüßung (Prof. Dr. Hajo Zeeb, Sprecher des Leibniz-WissenschaftsCampus Digital Public Health Bremen, BIPS)
15:15-15:45 Uhr	Digitale Gesundheitsanwendungen – sind sie in der Versorgung angekommen? (Prof. Dr. Katja Matthias, Hochschule Stralsund)
15:45-16:15 Uhr	Ergebnisse der DigitHEALTHCARE-Studie (Dr. Saskia Müllmann und Dr. Karina De Santis, BIPS)
16:15-16:30 Uhr	Pause
16:30-17:15 Uhr	Diskussion
17:15-17:30 Uhr	Reflexion und Verabschiedung (Prof. Dr. Hajo Zeeb, Sprecher des Leibniz-WissenschaftsCampus Digital Public Health Bremen, BIPS)

Referentenhonorar: 300 Euro Prof. Dr. Katja Matthias